

Deutsche Telekom Netzproduktion GmbH
Postfach 229, 14526 Stahnsdorf

Ingenieurgesellschaft WTU GmbH
Am Steigenberg 2
04924 Bad Liebenwerda

Ihre Referenzen	Ihr Schreiben vom 22.10.07
Unser Zeichen	DT Netzproduktion GmbH, PT1 21, PuB4 - ON Schwedt
Durchwahl	+49 331 123-78480
Datum	06. November 2007
Betrifft	Oderprogramm - Deichsanierung in der Uckermark

Sehr geehrte Damen und Herren,

durch die von Ihnen geplante Maßnahme ergeben sich Kreuzungen und Näherungen mit Telekommunikationslinien. Entsprechende Bestandspläne für Ihre Planung sind beigelegt.

Wir machen Sie vorsorglich darauf aufmerksam, dass die Planunterlagen nicht an Ihren Tiefbauauftragnehmer und sonstige Dritte weitergegeben werden dürfen.

Wir bitten Sie, Ihre Anlagen möglichst so zu planen, bzw. auszuführen, dass Änderungen an Telekommunikationsanlagen vermieden werden.

Sollten Veränderungen an unseren Anlagen erforderlich werden, beauftragen Sie uns bitte rechtzeitig. Diese Veränderungen und Schutzmaßnahmen an Telekommunikationslinien sind für den Auftraggeber kostenpflichtig.

Hausanschrift	Deutsche Telekom Netzproduktion GmbH
Besucheradresse	Güterfelder Damm 87-91, 14532 Stahnsdorf
Telekontakte	Grüner Weg 45, 16359 Biesenthal
Konto	Telefon 0331 123-0, Telefax 0331 123 70099, Internet www.telekom.com
Aufsichtsrat	Postbank Saarbrücken (BLZ 590 100 66), Kto.-Nr. 166 095 662
Geschäftsführung	IBAN: DE0959010066 166095662, SWIFT-BIC: PBNKDEFF590
Handelsregister	Timotheus Höttes (Vorsitzender)
	Friedrich Fuß (Vorsitzender), Albert Matheis, Klaus Peren
	Amtsgericht Bonn HRB 14190, Sitz der Gesellschaft Bonn
	USt-IdNr. DE 814645262



Datum 06. November 2007
Empfänger WTU GmbH
Blatt 2

Darüber hinaus bitten wir Sie, Ihren Auftragnehmer anzuhalten, die Arbeiten nach den einschlägigen Vorschriften durchzuführen und sich bei unserem PuB 4 in 16359 Biesenthal, Grüner Weg 45,
Tel.: (0331) 123-78488; Telefax: (0331) 123-78459 nach der Lage vorhandener Telekommunikationslinien zu erkundigen.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

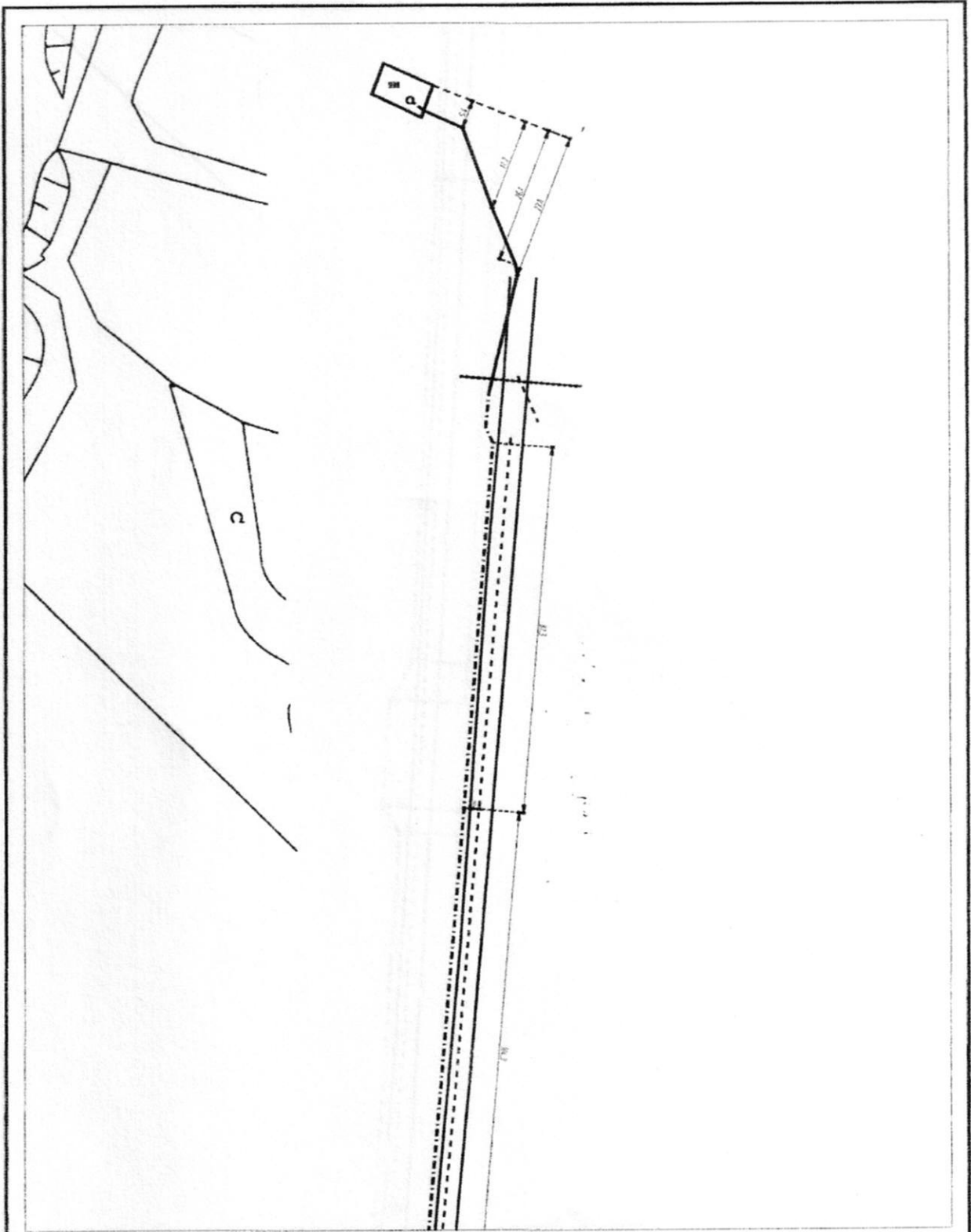
Mit freundlichen Grüßen

i. A.

Karin Emhardt

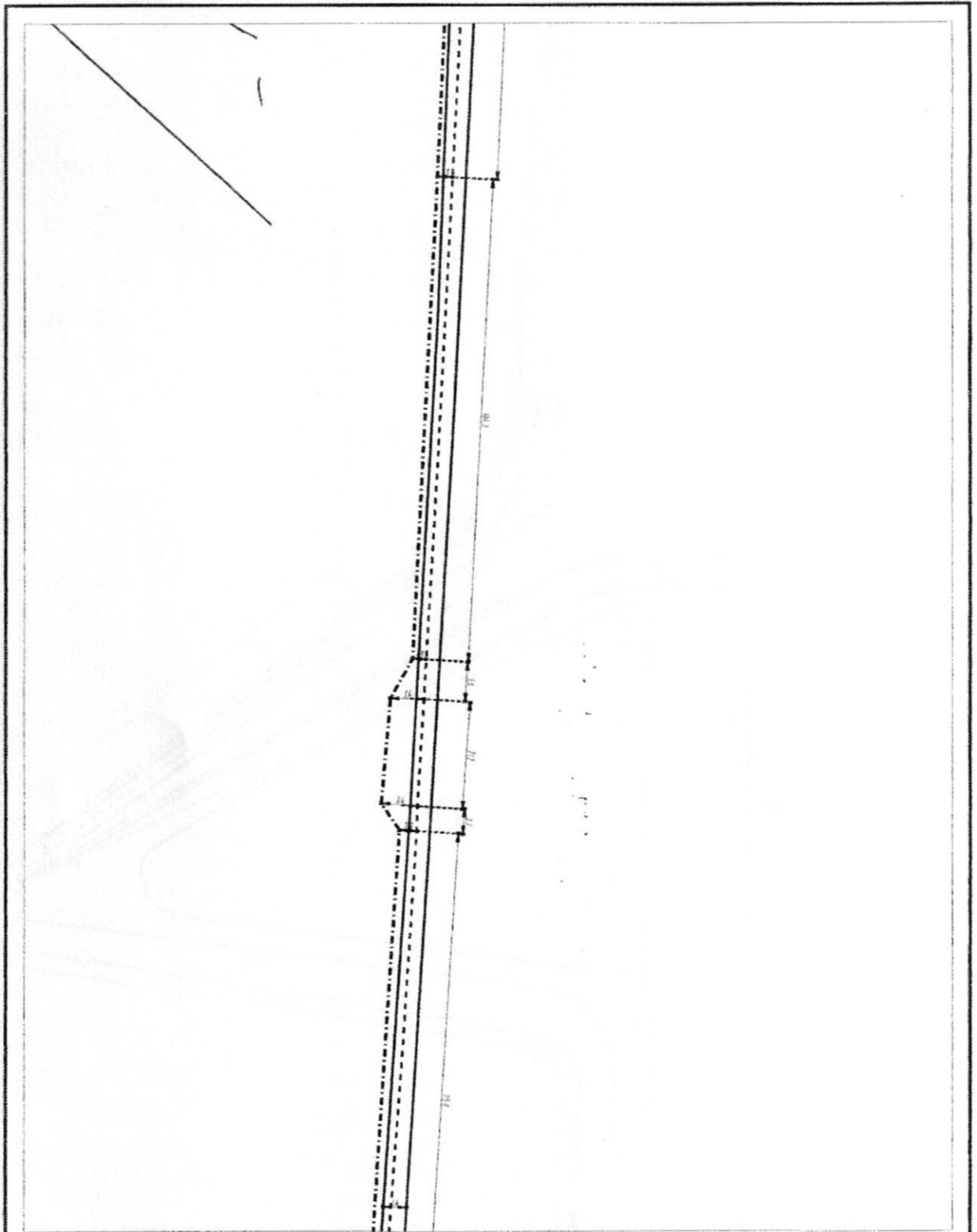
Diese Stellungnahme ist elektronisch erstellt und ohne Unterschrift wirksam.

Anlagen: Lap laut Aufgrabungsanzeige-Nr.: 12132188.ON Schwedt



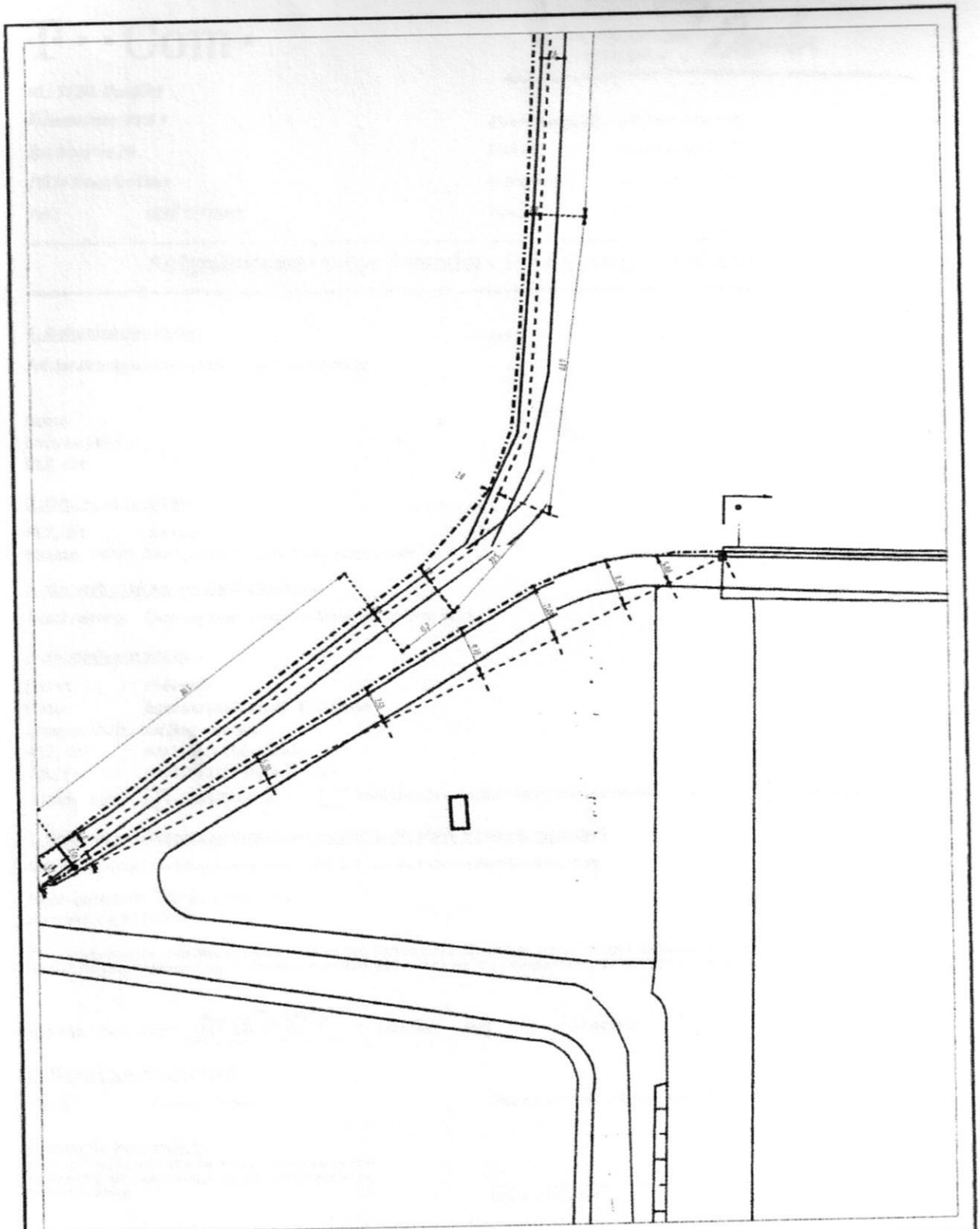
...F...Com

ATVh-Bez.:	Kein aktiver Auftrag		ATVh-Nr.:	Kein aktiver Auftrag	
TI HL	Nordost (Potsdam)				
PTI	Neubrandenburg				
ONB	Schwedt	AsB	Z		
Bemerkung: 12132168, Lap 5482g, Blatt 3, Teilauszug, Schwedt, Hohensaaten-Friedenstaler Wasserstraße		VsB	3331A	Sicht	Lageplan
		Name	Engler, Harald	Maßstab	1:100
		Datum	05.11.2007	Blatt	1



...F...Com

AT/Vh-Bez.: Kein aktiver Auftrag		AT/Vh-Nr.: Kein aktiver Auftrag	
TI NL	Nordost (Potsdam)		
PTI	Neubrandenburg		
ONB	Schwedt	AsB	2
Bemerkung: 12132188, Lap 5482g, Blatt 2, Tollauszug, Schwedt, Hohensaaten-Friedrichshaler Wasserstraße (Lagerfläche)		VsB	3331A
		Name	Engler, Harald
		Datum	05.11.2007
		Sicht	Lageplan
		Maßstab	1:700
		Blatt	1



...T...Com

AT/Wh-Bez.: Kein aktiver Auftrag		AT/Wh-Nr.: Kein aktiver Auftrag	
TI NL	Nordost (Potsdam)		
PTI	Neubrandenburg		
ONB	Schwedt	AsB	2
Bemerkung: 12132186, Lap 5487g, Blatt 1, Teilauszug, Schwedt, Hohensaaten-Friedrichshaler Wasserstraße (Lagerfläche)		VsB	3331A
		Name	Engler Harald
		Datum	05.11.2007
		Sicht	Lageplan
		Maßstab	1:700
		Blatt	1

T · · Com ·Bitte unterschrieben
zurücksenden*Danka*

NL: TINL NordOst

Aussenstelle: PPB 4

Spitzkrugring 10

15234 Frankfurt/Oder

Tel.: 0331 12378450

Einweisungs-Nr: w00000012132188

Datum: 09. November 2007

gültig bis: 1) 20.11.2007 00:00:00

Fax: 0391 53477573 *x***Aufgrabungsanzeige Fremder - Einweisung - Bestätigung****1. Aufgrabungsanzeige**

am: 05.11.2007 11:13:06

Art der Anzeige: Stellungnahme und Planersuchung

Name:

Strasse, HsNr.:

PLZ, Ort:

2. Ort der Aufgrabung

PLZ, Ort: Schwedt

Strasse, HsNr.: Hohensaaten-Friedenthaler-Wasserstraße

3. Bauvorhaben am Ort der Aufgrabung

Beschreibung: Oäerprogramm - Deichsanierung in der Uckermark

4. Eingewiesen wurde

Name: Haberecht

Firma: Ingenieurgemeinschaft WTU GmbH

Strasse, HsNr.: Am Steigenberg 2

PLZ, Ort: 04924 Bad Liebenwerda

Tel., Fax: 035341 15722 035341 15744

mittels / durch Planübergabe ergänzende mündliche/schriftliche Erläuterungen Einweisung vor Ort**5. Gefährdete Telekommunikationsanlagen (TK-Anlagen, Fernmeldeanlagen)**

Die Lage gefährdeter TK-Anlagen (Kabelanlagen, Erdkabel, u.a.) der T-Com wurde offengelagert mittels:

Plan/-ausschnitt 3 Blatt A3, Lap 5482g

per e-mail am 09.11.07

Pläne, Planausschnitte sowie Skizzen verlieren 14 Tage nach Erstellung ihre Gültigkeit. Ist kein Erstellungs-/ Druckdatum angegeben, dann gilt das Datum "gültig bis". Bei Grabarbeiten in der Nähe von TK-Anlagen ist die Kabelschutzanweisung (KSA) zu beachten.

Aktuelle KSA vom: 01107124 beigefügt: übergeben: bereits erhalten: **6. Einweisung durchgeführt ²⁾**

Name: Thiemig, Ricardo

Datum, Uhrzeit: 09. November 2007 15:06

7. Einweisung bestätigt

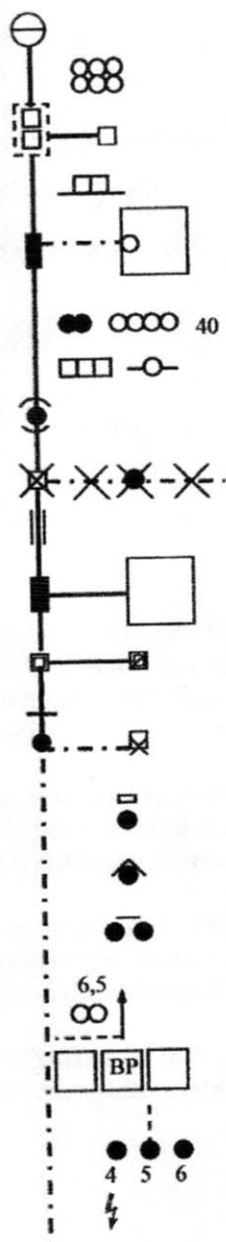
Erhalt der Unterlagen/Ausführung der Massnahmen lt. Punkt 5 wird bestätigt. Die Weiterleitung ausgegebener Unterlagen an Dritte ist untersagt.

x
Datum, Unterschrift**Hinweise:**

- 1) Diese Einweisung verliert mit Ablauf des angegebenen Tages ihre Gültigkeit. Ist hier kein Datum eingetragen, dann gilt die Einweisung 14 Tage ab Durchführung (siehe Punkt 6).
- 2) Dieses Merkblatt wurde maschinell erzeugt und wird von uns nicht unterschrieben.

Erläuterungen der Zeichen und Abkürzungen in den
Lageplänen der Deutschen Telekom AG, T-Com
Anlage zur Kabelschutzanweisung

(Bearbeitet und Herausgegeben von der Deutschen Telekom AG, T-Com, Stand: 07.2004, TI31-9)



Vermittlungsstelle

Kabelrohrverband aus 2*3 Kunststoffrohren (lichte Weite 100 mm)
Kabelschacht mit 2 Einstiegsöffnungen
Kabelschacht mit 1 Einstiegsöffnung

Kabelkanal aus Betonformstein mit 2 Zugöffnungen

Abzweigkasten mit Erdkabel zum Abschlusspunkt Linie APL im Gebäude

Querschnittsbild der in einer Trasse verlaufenden Telekommunikationsanlage:
hier: 2 Erdkabel und 4 Kunststoffrohre (lichte Weite 40 mm)
hier: 3 Betonformsteine und 1 Stahlhalbrohr doppelt

Rohr-Unterbrechungsstelle mit Verbindungsstelle, hier: Muffe

Im Erdreich verbliebener Teil eines aufgegebenen Kabelschachtes mit aufgegebenen vorhandenen Erdkabel und aufgegebener vorhandener Verbindungsstelle

Mit Halbrohren bzw Schraubklemmfitting überbrückte Rohr-Unterbrechungsstelle

Abzweigkasten / Unterflurbehälter mit unbelegter Kabelkanal-Hauszuführung

Kabelschacht, verschlossen / Kabelschacht, verschlossen und elektrisch geschützt

Rohrende, Beginn der Erdkabelverlegung

Abzweigmuffe mit Erdkabel zum Telefonhäuschen, -zelle, -haube, -säule, Telestation

Unmittelbar im Erdreich ausgelegtes Telekom-Kabel; abgedeckt
- mit Mauerziegel oder Abdeckplatten, (kann auch doppelt abgedeckt sein)

- mit Kabelabdeckhauben

- mit gelben Trassenband als Warnschutz

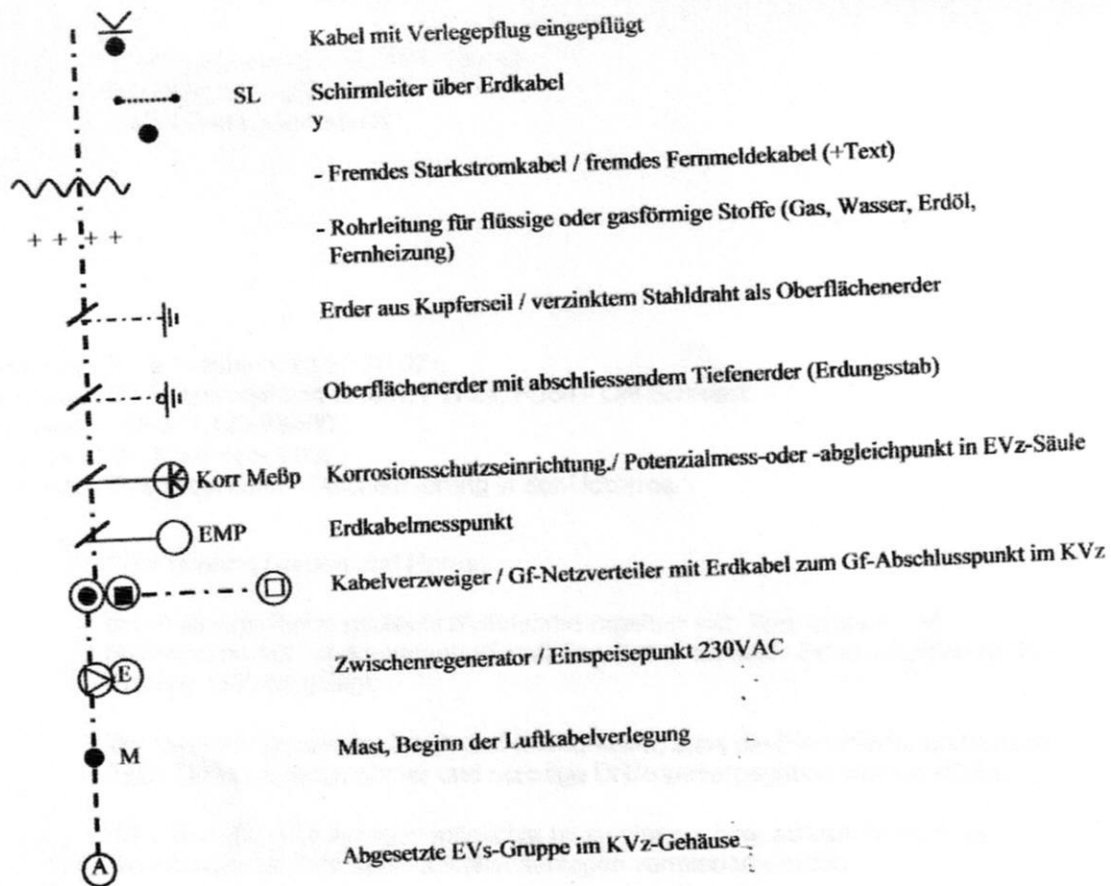
2 Kabelschutzrohre aus Kunststoff, Stahl, verzinktem Stahl oder Asbestzement;
ab der Strichlinie in Pfeilrichtung 6,5 m lang

Kabelmarke (aus Kunststoff) oder Kabelmerkstein (aus Beton)

Kennzeichnung der Einmeßachse durch eine Strichlinie, auf die alle Abstand-
Maße zum Kabelverband (Kabel Nr. 4 bis 6) bezogen sind.

Hinweis auf Gefährdung durch Fernspeisung, soweit der Grenzwert nach
VDE 800, Teil 3 überschritten wird, und Ortsspeisung mit 230 VAC

Erläuterungen der Zeichen und Abkürzungen in den Lageplänen der Deutschen Telekom AG



Lediglich die in den Plänen vermerkten Maße (nicht die zeichnerische Darstellung!) geben einen Anhalt für die Lage der dargestellten Telekommunikationsanlagen. Einmessungen an Kabelkanälen beziehen sich auf die Mitte der Abdeckung (Deckel). Alle Maße sind in Meter vermerkt.

Bitte beachten Sie, dass es aufgrund von nachträglicher Bautätigkeit zu Veränderungen in der Verlegetiefe der Kabel kommen kann! Im Bereich von Verbindungsmuffen und Kabelverbänden ist mit größeren Ausbiegungen der Kabellage zu rechnen!

Kreuzungen und Näherungen von Starkstromkabeln und Rohrleitungen sind nur eingezeichnet worden, soweit sie bei Arbeiten an den Telekommunikationsanlagen vorgefunden wurden oder in anderer Weise nachträglich bekanntgeworden sind.

Oberflächenmerkmale und deren Abkürzungen sind der DIN 18 702 „Zeichen für Vermessungsrisse, großmaßstäbige Karten und Pläne“ zu entnehmen.